



## Kalte Jahreszeit und trotzdem blühen?



Christrose



Stinkende Nieswurz

### Christrose und Stinkende Nieswurz

Die Christrose, die jetzt wieder zum Blühen kommt, und die Stinkende Nieswurz sind miteinander eng verwandt. Beide gehören zur Gattung *Helleborus* aus der Familie der Hahnenfussgewächse (Ranunculaceae) und kommen ursprünglich aus dem Süden - die Christrose (*Helleborus niger*) aus Südosteuropa, die Stinkende Nieswurz (*Helleborus foetidus*) aus Südwesteuropa.

Wie die Christrose blüht auch die Nieswurz in der kalten Jahreszeit - sie beginnt schon im November mit der Blütenbildung und überdauert schadlos Wintertemperaturen. Die Christrose kommt wild in der Schweiz nur im Südtessin vor. Die stinkende Nieswurz ist vor allem in der westlichen Landeshälfte nicht selten. In der Schweiz gehören neben dem Blauen Eisenhut, der Herbstzeitlose, dem Schierling und der Tollkirsche alle *Helleborus*-Arten zu den giftigsten Wildpflanzen.

Früher wurden sowohl die Christrose als auch die Nieswurz als Heilpflanzen genutzt. Unter anderem wurde aus dem getrockneten «Wurzelstock» ein Niespulver gewonnen, was auch den Grund für den deutschen Namen geliefert hat.

